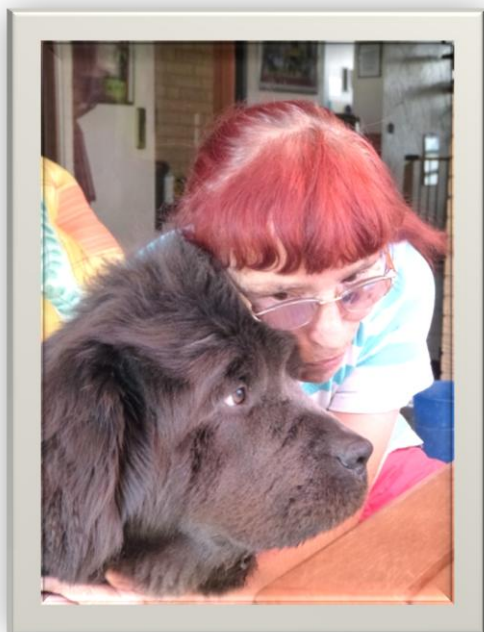
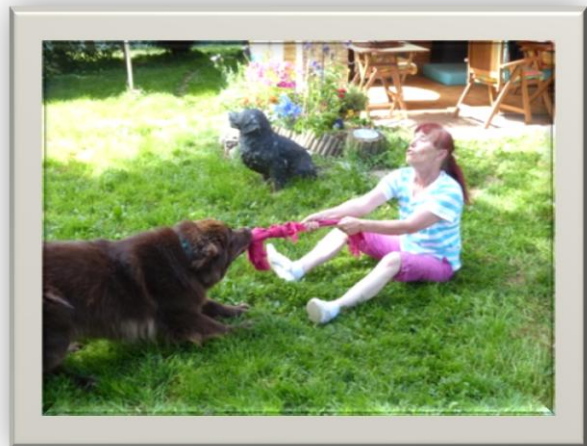


## Teddyhund-Liebe Teil 2

Vor langer Zeit hat mir Gabriele H. ihre Geschichte der Teddyhund-Liebe erzählt.

Über ein soziales Netzwerk haben wir uns kennengelernt. Damals lebte Gaby noch in Berlin. Ab und zu war sie in Hessen zu Besuch, so dass wir dann die Gelegenheit genutzt haben, uns persönlich kennenzulernen. Gaby genoss dabei den Kontakt zu den großen Bären in vollen Zügen.



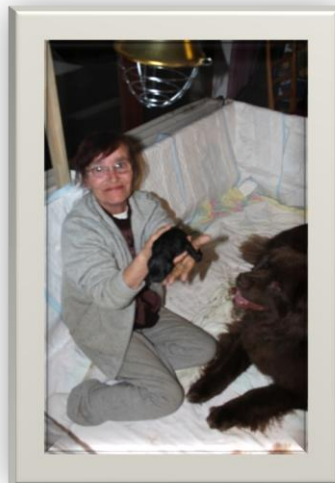
Irgendwann zog sie selbst wieder nach Hessen zurück und lebte dort mit ihrem Schäferhund Teddy. Aber im Herzen trug sie immer noch die Liebe zu den Neufundländern, die sich in ihrer Kindheit entwickelt hatte.

Als Xeny schwanger wurde, bot mir Gaby ihre Hilfe an. Ich, in der Zucht noch ganz unerfahren, nahm das Angebot gerne an, hatte Gaby doch reichlich Schäferhund-Zuchterfahrung.

Und so kam es, dass wir bereits Tage vor der Geburt der Welpen zusammen mit Xeny die Welpenbox erprobten und Vorbereitungen trafen.



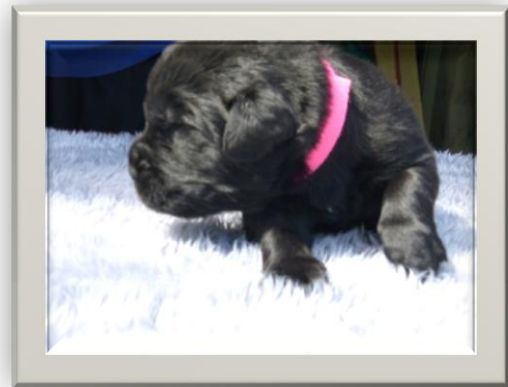
Und dann war es endlich so weit. Die Welpen purzelten. Gaby stand mir mit Gelassenheit zur Seite. Ab und zu entschied ich jedoch auch anders, als sie es gerne gesehen hätte. Denn ich legte viel Wert auf die homöopathische Unterstützung, die mir Therese im Vorfeld angeboten hatte und von der ich auch überzeugt war. Und so verlief die Geburt ruhig,



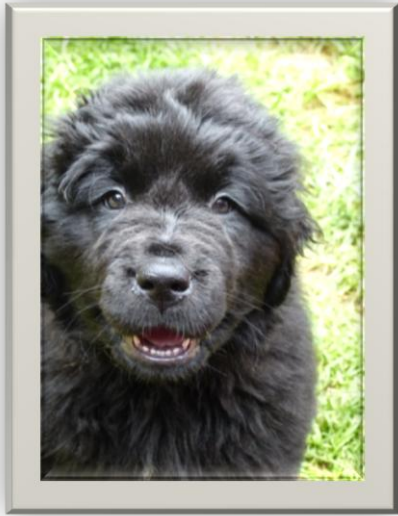
gelassen und unproblematisch.



Und ich entschied: Ein schwarzes Mädel wird Gaby gehören. Die kleine schwarze Dame plumpste mit 570 Gramm in die Welt, gesund und munter. Und ich eröffnete Gaby: „Das ist jetzt deine!“ Sie trug einen hellrosa-transparenten Punkt und später ein rosafarbenes Bändchen.

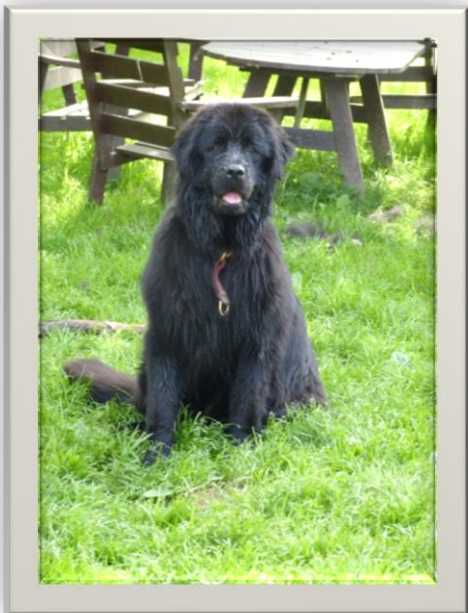


Die Freude war groß. Und ein Name für die kleine Dame war auch ganz schnell gefunden: Armina vom ritterlichen Bären. Auf der Suche nach der Namensbedeutung fanden sich „umfassend“, „gewaltig“, „groß“ und „die große Liebe“. Wenn das nicht passte!



Armina hat sich prächtig entwickelt. Sie zog bei Gaby ein und wirbelte seitdem ihr Leben auf. Auf ihrer ersten Schau in Büdingen 2014 hat sie in der Jugendklasse mit einem sg3 einen sehr guten Platz belegt.

Vor kurzen hat sie fast 14 Tage Urlaub bei uns gemacht und sich super in ihre Ursprungsfamilie eingegliedert. Sie ist eine stolze, höfliche und hübsche Maus geworden.



Eine Teddyhund-Liebe kann in vollen Zügen gelebt werden!

Ich wünsche euch beiden, liebe Gaby, alles Liebe und Gute!

Christa